Protokoll:

RM Thieltges weist auf das bevorstehende Kaiserin Augusta Fest hin und fragt, ob diese Veranstaltung von der Firma Koenitz GmbH oder der Stadt ausgeführt wird. Eine Verlagerung der Zuständigkeit in den privatwirtschaftlichen Bereich bewertet er kritisch und empfiehlt eine Bündelung kultureller Veranstaltungen im städtischen Verantwortungsbereich.

Der Vorsitzende bestätigt, dass dieses Veranstaltungsformat momentan nicht in der Zuständigkeit des Kulturamts liegt, das Thema allerdings im Gesprächsaustausch mit der Koblenz-Touristik GmbH eingebracht wird.

RM Naumann erwidert, dass die Koenitz GmbH als erfahrene Veranstalterin einen Vorteil für die Koblenzer Kulturlandschaft biete und weist auf ein bisher harmonisches paralleles Wirken aller Akteur:innen hin.